

Betreuungskraft nach §§ 43b, 53b SGB XI mit verlängertem Praktikum



Ihr Ansprechpartner

0800 5015699

beratung@online-
weiterbilden.com

Allen Menschen, die Freude daran haben, sich mit älteren, kranken oder behinderten Personen zu beschäftigen, bietet sich eine ideale Berufsperspektive außerhalb der reinen Pflege: Sie können sich zur Betreuungskraft weiterbilden lassen. Betreuungskräfte, teilweise auch Alltagsbegleiter genannt, arbeiten in erster Linie in stationären oder ambulanten Pflegeeinrichtungen und werden überall dort eingesetzt, wo keine eigentliche Pflegeleistung notwendig ist. Sie kümmern sich um die Freizeitgestaltung der Heimbewohner und malen oder basteln mit ihnen, machen Musik und Ausflüge oder lesen ihnen vor.

Dieser Kurs zeichnet sich durch ein verlängertes Praktikum aus. Die Standard-Weiterbildung zur Betreuungskraft sieht ein zweiwöchiges Praktikum während des laufenden Moduls vor; hier haben wir das Praktikum von zwei auf sechs Wochen verlängert, um Ihnen einen intensiveren Einblick in den Berufsalltag zu ermöglichen und wichtige, praktische Erfahrungen zu sammeln.

Kursinhalte

- Grundlagen des §§ 43b, 53b SGB XI (ehemals § 87b Abs. 3 SGB XI)
 - Grundlagen des § 45a und b nach SGB XI - Würdevoller Umgang mit Menschen, die an demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen, geistigen Behinderungen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen leiden
 - Stärkung der Empathie
 - Arbeiten mit der Biografie
 - Beschäftigungen planen, durchführen und dokumentieren
 - Kommunikation
 - Stress- und Konfliktlösungen
 - Lehre der Erkrankungen im Alter
 - Ernährung
 - Hygiene
 - Rechtliche Grundlagen
 - Netzwerke im Alter
 - Wohnen und Wohnformen
 - Erste-Hilfe-Kurs
 - Betreuungspraktikum (240 Stunden) in einer stationären Einrichtung
-

Voraussetzungen

Für die erfolgreiche Teilnahme an diesem Kurs sollten die Teilnehmer soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen aufweisen sowie belastbar sein. Vor Beginn des Kurses muss der Interessent in einem fünftägigen Praktikum herausfinden, ob er für den Umgang mit demenzerkrankten, körperlich beeinträchtigten oder geistig behinderten Menschen geeignet ist und ihm die Arbeit Freude bereitet. Gute Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt.

Wichtiger Hinweis für Praktika: Ab dem 16. März 2022 gilt in vielen Praktikumsbetrieben eine einrichtungsbezogene Covid-19-Impfpflicht.

Fähigkeitenerwerb

Gut ausgebildete Betreuungskräfte werden in Pflegeeinrichtungen und in der privaten häuslichen Pflege dringend gesucht, die Beschäftigungsaussichten sind durchweg positiv zu bewerten. Mit dem hier von zwei auf sechs Wochen verlängerten Praktikum haben Sie außerdem eine gute Möglichkeit, ihren Praktikumsgeber von Ihren Qualitäten zu überzeugen. Nutzen Sie die Chance: Häufig wird Praktikanten direkt im Anschluss ein Arbeitsvertrag angeboten.

Zielgruppen

Dieses Angebot richtet sich an Interessenten für die Arbeit als Betreuungskraft, die vor dem Eintritt in das Erwerbsleben zusätzliche praktische Erfahrung sammeln möchten.

- Arbeitssuchende
 - Beschäftigte
 - Berufsrückkehrer*innen
 - Menschen ohne Berufsabschluss
 - Menschen mit Berufsabschluss
 - Unternehmen
-

Förderungsmöglichkeiten

- Agentur für Arbeit
 - Berufsförderungsdienst der Bundeswehr
 - Bildungsgutschein (BGS)
 - Renten- und Unfallversicherungsträger
-

Unsere Partner



Download-Link

<https://www.online-weiterbilden.com/bildungsangebot/9229179/betreuungskraft-nach-43b-53b-sgb-xi-mit-verlaengertem-praktikum.pdf>